

Scheidender PIK Professor Gerstengarbe beschuldigt Vahrenholt und Limburg der „Fälschung von Grafiken“

geschrieben von Admin | 4. Juni 2014

Von Michael Limburg

Friedrich Wilhelm Gerstengarbe ist Gründungsmitglied des PIK (Potsdam Institut für Klimaforschungsfolgen) dort zuletzt Abteilungsleiter und Professor für Klimatologie an der Berliner Humboldt- Universität. Anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand gab er den Potsdamer Neuesten Nachrichten PNN ein Interview. Darin behauptet er unter anderem (bezogen auf den Anstieg der Mitteltemperatur „seit den Aufzeichnungen“ von $1\frac{1}{2}$ Grad) „....Klimaskeptiker wie Fritz Vahrenholt oder Michael Limburg bezweifeln das. Gerstengarbe hat sie alle eingeladen. „Die fälschen Grafiken. Irre!“, sagt er.“ Zitat Ende. Diese Behauptung ist eine Lüge!

Eines geht nur – Ökologie oder Windstrom

geschrieben von Admin | 4. Juni 2014

von Friedrich-Karl Ewert

Manche Wörter sind wie Viren. Sie tauchen scheinbar aus dem Nichts auf, vermehren sich rasant und richten Schäden im Wortschatz an. Beispiele sind – in alphabetischer Reihenfolge – nachhaltig und ökologisch. Nachhaltig gilt wie ökologisch als Siegel für das ewig Schöne und Gute. Erstaunlich, was alles nachhaltig oder ökologisch betrieben werden kann – am besten natürlich gemeinsam: bauen, wohnen, denken, essen, ernten, lernen, schlafen, einkau-fen, abnehmen. Auch Produkte können so geadelt werden – Ökokartoffeln oder Ökosprit sind nur zwei Beispiele. Öko ist selbst in der Möbel- wie auch in der Textilbranche zu finden.

„Große Transformation“ – Das PIK lässt Katze aus dem Sack!

geschrieben von Admin | 4. Juni 2014

Individuelle Leistung oder kollektive Schwarmintelligenz?

von Wolfgang Thüne

Herausragende individuelle wissenschaftliche Leistungen werden seit dem Jahre 1901 von einem Preisgericht in Stockholm alljährlich mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Der erste Nobelpreis in Physik wurde 1901 an Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923), den Entdecker der Röntgenstrahlen, verliehen. Im Sektor Medizin und Physiologie war es Emil Adolf von Behring (1854-1917) ob der Entwicklung eines Gegengiftes gegen Diphtherie.

Grün geprägter Wahnsinn

geschrieben von Admin | 4. Juni 2014

Smart Investor im Gespräch mit Prof. Dr. Dieter Ameling über die Energiewende und deren Auswirkungen auf die Stromversorgung und den Industriestandort Deutschland

Wie grüne Energiepolitik Deutschland ruiniert – landschaftlich, wirtschaftlich, gesellschaftlich –

geschrieben von Admin | 4. Juni 2014

von Ivo Wolz

Grüne Politik ist in Deutschland allgegenwärtig. Lange Zeit war sie nur ein Thema des Parteimilieus von Bündnis 90/Die Grünen, aus deren ökologischem Biotop regelmäßig Schreckensmeldungen vom Weltuntergang waberten. Die natürlichen Ressourcen seien begrenzt, das Wachstum müsse deshalb gestoppt werden, die Kernenergie rotte die Menschheit aus, die anthropogene Freisetzung des Kohlendioxids verändere das Klima und mache die Erde zu einem Treibhaus. Es müsse alles getan werden, um das Klima zu schützen und den Klimawandel zu bekämpfen, wenn die Globaltemperatur

einigermaßen erträglich bleiben soll.